Ein neuer

Uhren- und Juwelen-Stohr,

No. 12 Süd Zweite Straße, einige Thüren unterhalb der Markt-Straße,

Philadelphia.

Thomas Alsop

ladet die Aufmerksamkeit des Publikums ein auf seinen schönen Vorrath Uhren, Juwelen, silberne und plattirte Waaren, Brillen aller Arten, Britanische Waaren, u. s. w., welche er an obigem Standplatze soeben eröffnet hat.

Sein Stock besteht aus einem vollen Assortement jederlei Artikel in seinem Fache, und wird an sehr niedern Preißen offerirt—niemand in der City verkauft wohlfeiler als er kann.

Goldne und Lever Uhren, mit vollen Juwelen, 18 Karat Gehäuse, warrantirt die Zeit zu halten, 33 Thaler und drüber.

Goldne Lepines,	25 Thaler und drüber.
Silber Levers, voll juwellirt,	17 "
Lepines,	12 "
Quartiers,	5 bis 10 "
Goldne Pencils,	1 25 "

Goldne Federn, silberne Griffe mit Pencils, 1 Thaler,

Mit einem großen Assortement anderer Artikel, gleichsam niedrig.

☞ Besondere Aufmerksamkeit wird dem Repariren von Uhren geschenkt.

Juli 3. nq1☞

Wohlfeiler Mode

Hut- und Kappen-Stohr.

J. D. Boas, an seinem alten Stande in der Hamilton Straße, beinahe gegenüber Stem's Hotel, macht den Einwohner von Allentaun und Umgegend im allgemeinen bekannt, daß er ein schönes Assortement von **Hüten und Kappen**, von den neuesten Moden, auf Hand hat, bestehend aus:

Beaver, Maleskin, Brusch und Furhüten,

so wie aus einer schönen Auswahl Sommer-Hüten, welche er an den niedersten Preißen verkaufen wird.

Land-Händler, und alle andere, die ein guter Artikel zu kaufen wünschen, sind eingeladen anzurufen.

☞ Solche, die noch an ihn schulden, belieben zu bedenken, daß sogleich Richtigkeit gemacht werden sollte, und es wird erwartet daß man dies beobachtet.

Allentaun, Juli 3. nq1☞

Allentown Akademie.

(Incorporirt 1814.)

N. C Chandler, A. B., Prinzipal.

E. Foote, Gehülfslehrer im männlichen Departement, und Professer der Französischen Sprache.

Mrs. J. G. H. Blydenburgh, Gehülfslehrerin, weiblichen Departement.

Der jetzige Termin (von 11 Wochen) dieses Instituts nahm seinen Anfang am Montag den 7ten November.

Studien.

Die verschiedenen Zweige, welche gelehrt werden, begreifen in sich, eine gute englische Erziehung, in Verbindung mit den neueren und alten Sprachen; Vokal- und Instrumental-Musik; Landmessen; Buchhalten, u. s. w. Besondere Aufmerksamkeit wird dem Unterricht der Englischen Sprache gewidmet, als eine Sprache, sowohl als der Vokal-Musik und Deklamation, Zweige, welche in den meisten Schulen zu viel übersehen werden.

Kost-Schüler.

Ein dem Prinzipal angenehm, fünf Schüler in Familie aufzunehmen, deren Bequemlichkeit und Fortschritt er seine ungetheilte Aufmerksamkeit zu widmen gedenkt.

Bedingungen, &c.

Dreißig Thaler per Termin bestreiten alle nothwendigen Ausgaben, abgerechnet Bücher und Unterricht. Der Preis des letzteren varirt, in den Englischen Studien, von drei bis fünf Thaler per Termin, mit einer extra Anrechnung von $1, wenn klassischer Unterricht damit verbunden ist.

Referenzen.

Die befriedigendsten Referenzen werden gegeben, auf Verlangen, ob es gleich dem Prinzipal angenehmer ist, sich auf solche Empfehlung zu verlassen, welche sich immer verbindet mit Fähigkeit und Zutrauen, als auf diejenigen, welche von Andern kommt.

N. C. Chandler.

Allentaun, Dec. 14. nqbv

Mittel für Zahnweh.

Personen die mit dieser schmerzlichen Krankheit geplagt sind, können eine sichere Kur von dem Unterzeichneten, an einem geringen Preiß erhalten. Es besitzt die Eigenschaft um die Zähne vor fernerer Fäulniß zu bewahren.—Solche daher die mit dem Zahnweh geplagt sind, wißen nun wo eine Kur dafür zu erhalten ist.

Daniel Keiper.

Die Unterzeichneten, Bürger von der Stadt Allentaun, haben von Daniel Keiper's Zahnweh-Tropfen Gebrauch gemacht, und können dieselbe als ein kräftiges Mittel gegen diese schmerzliche Krankheit anempfehlen.

J. W. Mickly,	William Burger,
Geo. Herber,	Jeremiah Schnabel,
Sarah Massey,	Henry Hardner,
Dl. Zacharias,	Hiram Beers,
Robert Kramer,	Peter Diehl,
Henry Schwartz,	E. Gangewer,
W. F. Derr,	G. A. Gangewer.

November 30, 1848. nq1☞

Allgemeine

Oeffentliche Einladung!

Der Unterzeichnete ladet hiermit das Publikum ein, sein Assortement von Medizinen, Apothekerwaaren, Eisen und Eisenwaaren zu besehen, ehe sie sonstwo kaufen, denn er will und kann alle seine Waaren zum niedrigsten Preis absetzen.

Er hat soeben einen großen Zusatz von obigen Artikeln erhalten.

Er verkauft gerolltes Reifeisen zu 2¼ Cts. das Pfund. Geschmiedetes Eisen aller Art zu 4 Cts. das Pfund.

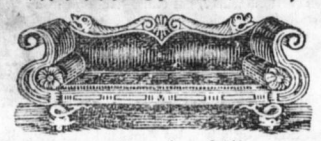
John B. Moser.

Apotheker und Eisenwaarenhändler in der Hamilten Straße, der Reformirten Kirche gegenüber.

Nov. 30. nq3m

An Haushälter und Andere!

Abele & Miller,



Cabinetmacher in Allentown,

Machen ihren Freunden und dem Publikum überhaupt hierdurch ergebenst die Anzeige, daß sie

Eine neue Cabinetmacherei

errichtet haben, auf der südlichen Seite der Hamilten Straße, gerade gegenüber Neuhard's Etablissement, allwo zu jederzeit folgende Artikel gemacht und auf Hand gehalten werden:

Sofas, Couches, Divans, Secretärs, Bureaus, Dressing Bureaus von jeder Art, Pediment Ornaments, Ottiments, Footstools, Seidboards, Wardrobes, Wardrobe und Dresser, Piano Stools, Sofa Tables, Card, Centre, Side, End, Dining, Work, Cylinder und Breakfast Tables, Pier Bureaus, Pier Tables, halbfranzösische Stühle, französische Schaukel-Stühle, Bücherschränke, Portabel Desks, French Mohogany Bettladen, French, Feal und hochstollige Bettladen von verschiedenen Sorten, Dining Ständs, Wasch Ständs verschiedener Arten, Eck- und Küchenschränke, Sinks, &c. &c.

Kurz, alle Artikel, die gewöhnlich in einem solchen Etablissement gehalten und von dem Publikum verlangt werden, werden stets auf Hand gehalten, oder auf die kürzeste Anzeige an billigen Preisen verfertigt.

☞ Da Einer der Firma den Vortheil genoß, in verschiedenen Hauptstädten der Union zu arbeiten, so hoffen die Unterschriebenen zuversichtlich, durch Aufmerksamkeit zu ihrem Geschäft, und durch vorzügliche Arbeit, einen liberalen Theil der öffentlichen Gunst zu verdienen und zu erhalten.

Haushälter und Andere, die etwas in ihrem Fach brauchen, sind freundschaftlich eingeladen bei ihnen anzurufen.

Emil. J. Abele,
Samuel Miller.

Allentown, Dec. 21. nq6M

Uhren! Uhren!

Wohlfeiler als jemals!

Owen Hoffman, Haus- und Sack-Uhren-Macher in Allentaun,

Zeit hiermit seinen Freunden und einem geehrten Publikum an, daß er seine Werkstätte nach der Ecke gegenüber Hagenbuch's Hotel, in der Hamilton Straße, verlegt hat, wo er jederzeit ein neuer und ausgedehnter Vorrath von

Haus- und Sack-Uhren

auf Hand halten wird, als: Goldene und Patent Lever, Lepine u. gewöhnliche Sackuhren, Alärm, 30 Stunden und acht Tag Uhren, goldene und silberne Pencils, Fingerhüte, Brillen, Löffel, Brustspellen, Fingerringe, Ohringe, Lockets, Halsläces, Ketten, Schlüßel, und eine Verschiedenheit von andern Fäncy-Artikeln, welche er an sehr herabgesetzten Preißen verkaufen wird, und die an Güte und Bearbeitung in keinem andern Etablißement übertroffen werden können—weder hier noch sonstwo.

Stunden-Uhren wird er an dem besondern niedern Preiß von 2 bis 10 Thaler verkaufen, und dafür sich bürgen daß sie befriedigende Zeit halten.

☞ Obige Artikel werden alle auf die kürzeste Anzeige, und sehr billig mit Sorgfalt reparirt. Rufet bei ihm an und befriedigt euch selbst.

October 19. nqbv

Eine ganz neue Ankunft von Fruchtwaaren.

Die Unterschriebenen sind soeben von Philadelphia zurückgekehrt, mit einem großen Assortement von Hart-, Schneid- und Sattlerwaaren, nebst Kutschen-Trimmings und Schuh-Findungs, welches alles an ernidrigten Preisen verkauft werden soll am Stohr von

O. & J. Säger.

Eisen.

Eine große Quantität gehämmertes und gerolltes Eisen, Bogen Eisen, amerikanisches und englisches Banden Eisen, Reif Eisen. Cast- und Schear-Steel, squäre, flach und rund, sowie Amböse und Schraubstöcke, soeben erhalten und wohlfeil zu verkaufen bei

O. und J. Säger.

Bleiweiß.

Eine Tonne reines und extra Bleiweiß ist erhalten worden und zum Verkauf bei

O. und J. Säger.

Nägel.

200 Fässer der besten Nägel, Brads und und Speiks, erhalten und zum Verkauf bei

O. und J. Säger.

Kutschen-Trimmings.

Ein gutes Assortement Kutschen-Trimmings, soeben erhalten und zum Verkauf bei

O. und J. Säger.

Schuh-Findings.

Ein großes Assortement Schuh-Findings, soeben erhalten und zum Verkauf bei

O. und J. Säger,

Spiegel.

Eine glänzende Auswahl Spiegel und Spiegel Främs von allen Größen, zu haben bei

O. und J. Säger.

Oele und Virniß.

Oele von allen Sorten, gekocht und roh, Terpentin, Newark Virniß jeder Art, Leim, &c., ist wohlfeil zu haben bei

O. und J. Säger.

Hobeln.

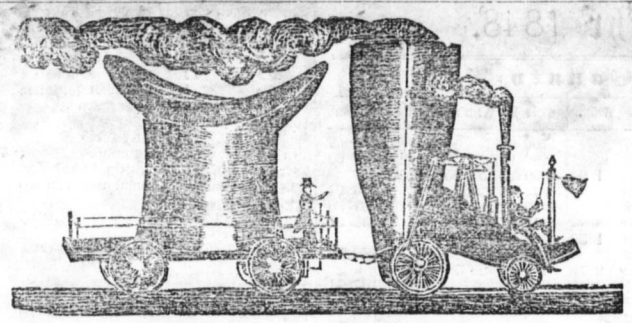
Ein großes Assortement von John Bell's bestgemachten Hobeln, sowie eine schöne zu Auswahl Schreiner-Werkzeuge, haben die

O. und J. Säger.

Glas.

150 Boxen Glas von allen Größen, zum Verkauf bei

O. und J. Säger.



Neuer Stohr.

Lochman und Bruder.

Haben soeben einen neuen Schuh- Hut- Kappen- und Varietät Stohr angefangen, in dem wohlbekannten Stande, ehedem bewohnt von Apotheker Schmidt, auf welchen sie die Aufmerksamkeit des Publikums ehrerbietigst lenken. Ihr Stock besteht aus einer Verschiedenheit von

Damen und Kinder-Schuhen,

Feinen, Kip und groben Manns-Stiefel, Buben Schuhen von jeder Art. Ebenfalls der gröste und modigste Stock Hüte und Kappen der jemals in Allentaun angeboten wurde, sammt jeder Art Camphine und Fluit Lampen, Gum Schuhen von jeder Art, Koffer, Umbrellas, Hosenträger, Cravats, u. s. w. alles von welchen sie an den allerniedrigsten Preisen für baar Geld anbieten.

C. L. Lochman,
B. Lochman.

N. B.—C. L. Lochman hat sein Daguerreotype Gallarium in dem nämlichen Gebäude eröffnet, wo er sein Geschäft wie hiezuvor zu betreiben gedenkt. Seine Gemälde kommen den besten in diesem Lande gleich—und steht auch für jedes Gemälde gut.

November 9, 1848.

Gänlsdoktorei.

In den gegenwärtigen Zeilen erlaube ich mir, dem Publikum auf's neue anzuzeigen, daß ich jetzt wieder an meinem frühern Wohnplatze, nämlich in dem neu erbauten Hause des Doctor Danowsky wohne. Die Apotheke, die seiner Zeit in Schutt verwandelt worden, ist jetzt vergrößert und verschönert ins Leben getreten, halt alle sowohl in der Menschen- als Thierheilkunde gebräuchlichen Arzeneien in sich und setzt mich daher besser als je zuvor in den Stand, den kranken Thieren Hülfsmittel zu verabreichen.

Meine Bücher, die ebenfalls ein Raub des Elements wurden, sind durch die neuesten Werke Europas ersetzt, deren Reichthum an neuen Erfahrungen großen Nutzen für die leidenden Thieren verspricht.

Möge das Publikum auf fernerhin meinen Namen nicht vergessen und mich mit eben der Gunst erfreuen, als wie ich sie bis daher zu genießen Gelegenheit hatte. In der Hoffnung, daß dieser mein ausgesprochener Wunsch kein eitler sei, sage ich Dank für das Wohlwollen, welches mir bis lang zu Theil geworden.

Carl A. Miller, Thierarzt.

Allentaun, December 7. nq6m

Eine neue Firma.

Nachricht wird hierdurch gegeben, daß die Unterzeichneten, am 1sten October 1848, in Gesellschaft getreten sind, um Stohr-Geschäfte, und zwar unter der Firma von Mertz und Landes zu betreiben, und wünschen auch zugleich ihren Freunden und Gönnern, so wie einem geehrten Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß sie jetzt ihren Stohr verlegt haben, in das neu errichtete Gebäude erbaut an der nämlichen Stelle, wo dasjenige gestanden, in welchem vor der zerstörenden Feuersbrunst, bis auf den 1. letzten Juni, Mertz und Weaver gemeinte Geschäfte betrieben; allwo sie nun soeben einen schweren Stock von

Trocken-Waaren,
Grozereien,
Queens-, Glas- u.

Irdenen-Waaren

ausgepackt haben, die sie an den allerniedrigsten Preißen für Baargeld, oder im Austausch für Landesprodukte ausverkaufen werden.—Sie haben einen sehr wohlfeilen Stock von Wollenen Tüchern, welche sie wenigstens 1 Thaler per Yard niedriger verkaufen, als früher; Sattinetts für 25 Cents per Yard; Kattune nur 3 Cents per Yard; weiße, rothe und gelbe Flanels für 12 Cents — und baumwollene Flanels für 8 Cents per Yard, gute Ginghams und Mous de lains, für 12 Cents per Yard, und so fort. — Alle andere Güter verhältnißmäßig wohlfeil.

Dieweil sie beide eine Reihe von Jahren die Geschäfte schon betrieben haben, und bedeutende Erfahrung in denselben haben, so hoffen sie durch billige Preise und gute Abwartung ihren vollen Antheil von der öffentlichen Gunst zu erhalten, wofür sie jederzeit dankbar sein werden.

Elias Mertz,
Benjamin Landes,

Allentaun, Nov. 9, nq—bv

Zu verlehnen.

Der Unterzeichnete bietet hiermit seinen Stohrstand und Wohnhaus in der Allen-Straße der Stadt Allentaun zu verlehnen an. Dabei befindet sich ein Stall für ein Pferd und Kuh, geräumiger Keller und guter Garten, alles in vornehmer Ordnung. Wegen dem Näheren wende man sich an

William T. Derr.

Januar 4. *4m

Nachricht

wird hiemit gegeben an alle Diejenigen, welche noch etwas zu versetteln haben in den Stohrbüchern des Unterschriebenen, daß sie es zu thun haben zwischen jetzt und dem 1sten März 1849, denn nach jenem Tage werden die Stohrgeschäfte betrieben von Ließ und Luther.

Jonas Klein.

Langschwamm, Jan. 11. nq3m

J. S. Reese,

Rechtsanwalt.

Wird alle die ihm anvertraute Geschäfte in diesem und angränzenden Caunties pünktlich besorgen.—Seine Amtsstube ist gegenüber Herrn Kolb's Hotel, Allentaun.

Referenzen:—Achtb. Jac. D. Boas und John F. Ruhe, Allentaun, und Alexander E. Brown, von Easton.

Juli 24. nq3M

Thomas O. Ginkinger,

Ofen und Blechschmied in Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum im Allgemeinen die Anzeige zu machen, daß er soeben von den großen Städten zurückgekehrt ist, woselbst er einen großen Vorrath allerlei Holz- und Kohlen-Oefen eingelegt hat, welche er beständig zum Verkauf auf Hand hat, und dem Publikum an sehr billigen Preisen anbietet. Sein Stock, der unübertrefflich ist, besteht zum Theil aus folgenden Arten Oefen:

Neueste Mode Holz- und Kohlen Oefen, Oefen für Parlors oder Geschäftshäuser, aus Rohrblech und Eisen; Fäncy Radiator Oefen, eine Art Oefen die vielen andern vorgezogen werden, weil dieselbe eine gute Hitze verbreiten mit wenig Brennstoff; Bandbox Oefen jeder Art und Größe; eine neue Art Kochöfen, für Kohlen oder Holz geeignet, die sicherlich jede Art Kochöfen, die je dem Publikum angeboten wurden, in den Schatten stellen, und die gelobt werden von Allen, die dieselbe in Gebrauch haben, und ist überhaupt ein sehr empfehlenswerther Ofen, weil man mit wenig Brennstoff vieles zu gleicher Zeit zurüsten kann. Es ist bei weitem der wohlfeilste Ofen den man in einer Familie brauchen kann. Auch hat er noch alle Sorten Oefen, die man sich nur erdenken kann, welche er sehr wohlfeil anbietet, an seinem alten Stande, welcher soeben aus den Ruinen des neulichen Feuers hervorgegangen ist.

Blecherne Dächer.

Er hat sein Etablissement so eingerichtet, daß er jeder Zeit Dächer, Dach-Kandeln und Rinnen auf Bestellung und auf die kürzeste Anzeige und auf die beste Weise verfertigen wird. Auch hat er immer auf Hand und verfertigt auf Bestellung, an den allerbilligsten Preisen, blechernes Geschirr jeder Art.

Flickarbeit und Ausbesserungen an Oefen, Dächer, Rinnen, u. s. w., werden auf die kürzeste Anzeige besorgt.

Dankbar für bisher genossene zahlreiche Unterstützung, hofft er durch billige und pünktliche Bedienung, gute Arbeit und billige Preißen, eine Fortdauer zu genießen.

Thomas O. Ginkinger.

October 12. nqbv

John T. Matchett,

Schneider in der Stadt Allentaun,

Wünscht seinen Freunden und geehrten Kunden hiermit achtungsvoll die Anzeige zu machen, daß er sich an der südlichen Seite der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Pretz, Kern und Co.'s Stohr, etablirt hat, woselbst er zu allen Zeit bereit sein wird,

Jede Art Herrenkleider

auf die beste Weise und nach den neuesten Londoner, Pariser, Neuyorker und Philadelphiaer Moden zu verfertigen. Er glaubt im Stande zu sein, Alle und Jede, die ihn mit ihrer Gunst beehren, vollkommen befriedigen zu können, und indem er dies zu thun verspricht, dankt er auch seinen alten Kunden, für die ihm bereits erwiesene Gunst, und hofft auf eine Fortsetzung derselben.

December 7. nqbv

Brandreth's Pillen.

Die Brandreth's Pillen sind gänzlich vegetabilisch und allein nach solchen Grundsätzen gemacht, welche eine lange Erfahrung als richtig erprobt hat. Es ist jetzt keine Spekulation, wenn man in Krankheit seine Zuflucht zu ihnen nimmt; sie sind als die besten Reiniger der Eingeweide und des Magens bekannt, und in allen dyspeptischen und biliösen Fällen sind sie als eine große Segnung betrachtet. Jede Familie sollte diese Pillen im Hause halten. Wenn gehörig gebraucht, im Falle Arzenei nöthig ist, wird nur sehr selten ein Doktor nöthig sein. In allen Fällen von Verkältung, Husten oder Rheumatismus, sind es die Leidenden ihrem Körper schuldig diese Pillen zu gebrauchen.

☞ Obige schätzbare Pillen sind in der Druckerei von Guth, Young u. Trexler, in Allentaun, zu haben.

William H. Good,

Cabinet Macher

in Allentown, Pa.,

Ergreift diese Gelegenheit, seinen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er noch immer das obige Geschäft betreibt, an seinem Cabinetlager auf der südlichen Seite der Hamilton Straße das unterste zwischen Reber's Stohr und der Reformirten Kirche, allwo er stets verfertigt und auf Hand hält:

Sofas, Sideboards, Wardrobes, Dressing- und gewöhnliche Bureaus, Eck- und Küchenschränke, French, Feal und hochstollige Bettstellen, Card-Tables, End-Tables, Dining- und Breakfast-Tables, Näh- und Waschständs,

kurz, alle Artikel, die gewöhnlich in solchen Waarenlager gefunden werden, kann man hier erhalten, und zwar schön, gut, nach den neuesten Moden, und recht wohlfeil.

Er ladet das Publikum ein, und besonders Solche die Haushaltungen anfangen wollen, bei ihm anzurufen, seine Waaren in Augenschein zu nehmen und sich von dem Gesagten selbst zu überzeugen. Indem er für bereits genossene Unterstützung herzlich dankt, hofft er durch gute Arbeit und Pünktlichkeit in seinem Geschäft, auf ferneren recht zahlreichen Zuspruch.

December 7. nq bv

Eine Verlegung.

Joseph Weaver,

Bauholz-Händler in der Stadt Allentaun,

Macht hiermit seinen Freunden und einem geehrten Publikum überhaupt die Anzeige, daß er seinen Holzhof auf die andere Seite der Hamilton Straße, und zwar gerade gegenüber von wo er denselben früher hatte, verlegt hat, allwo er immer einen großen Vorrath von Bretter und Bauholz aller Arten auf Hand halten wird,—ein jetziger Vorrath ist besonders ein vortrefflicher und besteht unter anderem aus:

500,000 Fuß

Gelb- und Weißpeint Floorboards, Poplar-Boards, Scäntlings, und Planken, Mäpel-Boards und Scäntlings, Kirschen-Board und Planken, Hemlock Fens-Scäntlings, Joices, Räfters, Eschen-Planken, Lättchen, Leiter-Bäume, und überhaupt alle Arten Bretter, Bauholz, Pfosten, Latten und Schindeln,

welches Alles er gesonnen ist sehr wohlfeil zu verkaufen.

Solche daher die derartige Artikel brauchen, werden wohl thun wenn sie bei ihm anrufen und dieselbe besehen, für welches nichts angerechnet werden soll.

Er ist dankbar für genossene Kundschaft, und wird sich durch billige Preise und gute Artikel fernerhin dieselbe zu erweitern suchen.

Joseph Weaver.

Allentaun, November 9. nqbv

Es fehlt niemals!

Dr. Cullen's indianisches Kräuter Panacea.

Personen, geplagt mit Scrofula, Kingsübel, Cancer, Erysipelas, alten Wunden, Ulcers, oder irgend eine Krankheit die durch die Unreinigkeit des Blutes entsteht, sollten nicht fehlen Nachstehendes zu lesen.

Leset! Leset!

Die Unterzeichneten haben Hrn. Isaac Brooks, jun., in der Markstraße, Philadelphia, besucht, und geben seine Lage als eine der merkwürdigsten an, die je erhört wurde.

Seine Krankheit war Scrofula, und er hatte denselben schon 12 Jahre gehabt.—Sein Gaumen, Nase, Oberlippe und der Deckel des rechten Auges sind dadurch zerstört worden. Kurz seine Lage ist nicht zu beschreiben.

Am 14ten Januar, 1846, begann er Dr. Cullen's Panacea zu nehmen, welches die Krankheit in einigen Tagen hemmte, und seit jener Zeit wurde es mit jedem Tage ununterbrochen besser. Neues Fleisch hat die Stelle der Narben eingenommen, und seine Gesundheit ist wieder hergestellt.

Hier folgen die Namen von 42 respektablen Bürger, deren Namen wir aber der Länge nach nicht geben können. Darunter bemerkten wir folgende, die ziemlich allgemein in Lecha Caunty bekannt sind: E. W. Carr, No. 440 Nord 4te Straße, Philadelphia, L. A. Wollenweber, Editor des Philad. Democraten, F. P. Sellers, Editor der "Olive Branch" zu Doylestaun, und viele andere Namen, die, wenn man bei den Agenten anruft, gerne u. willig gezeigt werden.

Eine Anzahl Certifikate von andern Fällen sind ebenfalls bei den Agenten einzusehen.

Nicht ein einziger Versuch wurde noch bisher mit diesem Panacea an obigen Krankheiten gemacht was nicht geholfen hat. Sehr viele Patienten gebrauchen diese Medizin jetzt, und alle sind auf dem Wege der Besserung.

Diese vortreffliche Medizin ist bei folgenden Agenten zu erhalten:

Guth, Young u. Trexler, Allentaun.
Peter Pomy, Easton.
J. B. Lombert, Reading.

Zu verlehnen.

Spekulatoren sehet hier!

Die einstens sogenannte "Freie Halle" in Allentaun, nun aber zu einem sehr geräumigen und bequemen Stohrhause, für Getraide u. s. w. aufzuschütten, umgewandelt, wird hierdurch zum Verrenten angeboten.—Das Nähere

Zu dieser Druckerei.

Januar 25. nq3m

Großer Ofen-Stohr.

in Allentaun.

Lautenschläger und Yingling

Bedienen sich dieser Gelegenheit, einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie mit einander dem Ofen Geschäft in Gesellschaft getreten sind, und daß sie nun an ihrem Stohr in der Hamilten Straße, schräg gegenüber von Hagenbuch's Gasthause, einen großen Vorrath von

Holz und Kohlen-Oefen

beständig zum Verkauf auf Hand haben. Ihr gegenwärtiger Stock besteht zum Theil aus Neu-England Airtight Kochöfen—ein Ofen der für Holz oder Steinkohlen geeignet ist, und der über alle andere Oefen, die dem Publikum vorgestellt wurden, den Vorzug hat, in der Verbreitung einer gleichmäßigen Wärme in einer Stube und der Verbrennung von wenig Brennmaterialien; gewöhnliche Holz- und Steinkohlen Koch-Oefen; Fäncy Parlor Radiator Oefen; gewöhnliche Holz- und Kohlenöfen für Küchen und Stehre.

Auch halten sie immer auf Hand und verfertigen auf Bestellung, alle Sorten Oefen-Trommeln von Russia und gewöhnlichem Blech, Russia und gewöhnliches Rohr, Kohlen-Eimer, Schaufeln, kurz alles was dem Ofenschmiede-Geschäft anbelangt.

Jede Art Flickarbeit oder Ausbesserungen an Oefen und Rohr wird auf die kürzeste Anzeige und an den billigsten Preisen besorgt werden,

Das Publikum wird eingeladen bei ihnen anzurufen ihre Artikel in Augenschein zu nehmen und für sich selbst zu urtheilen. Sie fühlen zufrieden daß ihre Arbeit an Schönheit, Dauerhaftigkeit und Billigkeit in keiner Gegend übertroffen werden kann. Rufet also an, prüfet und urtheilet für euch selbst,

Nathan Lautenschläger,
Israel Yingling.

☞ Alle diejenigen, die noch in den Büchern von Nathan Lautenschläger schuldig sind, werden höflichst ersucht, anzurufen und Richtigkeit zu machen, damit er in den Stand gesetzt wird, seine eigene Schulden abzutragen.

Juli 3. nq7M

Neues Cabinet-Waarenlager,

in Catasauqua.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er den Stock von Emanuel J. Abele gekauft hat, und daß er ein neues Cabinet-Waarenlager an seinem alten Stande in dem Städtchen Catasauqua [oder Cränceville] eröffnet hat, wo er beständig auf Hand halten oder auf Bestellung verfertigen wird, alle Artikel in seinem Fache, als: Sofas, Secretärs, Card, Centre, Seit, Dining, und Breakfast Tische, halb-französische Stühle, französische Schaukelstühle, Pediment Ornaments, Bücherschränke, Couches, Endtische, Feetsteels, Sofatische, Divans, Portable Desks, Seidboards, Bureaus aller Arten, Eckschränke, Waschstands, Bettladen aller Arten, Piertische, Piano Steels, Arbeitstische, französische Mahogany Bettladen, u. s. w., sammt aller Arten Küchengeräthe.

Kurz, alle Artikel die gewöhnlich in solchen Waarenlager gefunden werden, wird man hier verfertigen und zwar sehr wohlfeil.

☞ Da er seine Artikel unter seiner Aufsicht alle verfertigen läßt, und zwar aus den besten Materialien, so kann er für dieselbe gut stehen.

☞ Er hält auch beständig alle Arten Stühle, Ceder-Waaren, und Weiden-Wiegen auf Hand, u. s. w., welches er Alles billig verkaufen wird.

Haushälter und andere, die von diesen Artikel brauchen, sind eingeladen anzurufen.

Owen Friederich.

September 4. nq6M

Neuer Wholesale and Retail DRUGSTORE

in Allentaun.

Dr. W. Fr. Danowsky, hat, nachdem durch das Feuer in Allentaun Alles bis auf den Grund zerstört war, einen neuen Steck von Medicinen eingelegt, welchen er dem Publikum empfiehlt. Da derselbe ganz frisch, von bester Güte ist, so hofft er einen Theil des öffentlichen Wohlwollens zu erhalten. Seine Apotheke ist unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus, nahe Elias Mertz, jetzt Mertz und Landes Stohr.

Seine Artikel sind Druggs, Patent Medecinen, Pillen, Stohr Lampen, Stohr Lamp Gläßer, Bruchbänder, wohlriechende Seife, Tetterseife, Colongne Waßer, Camphine, Terpentin, Lampwicks, Bairsoil, Ochsenmarck, u. s. w. Aerzte werden ersucht anzurufen, indem alle etherial Oils, chemical Prakarations, Alkaloids, frisch und von bester Qualität sind; auch sind auf Hand Catheter, Syringes, Breastpipes, Nivle Glassen, Prosaries und alle in eine Apotheke gehörige Artikel.

Als Arzt dankt er für das bisher ihm geschenkte Zutrauen und zeigt an, daß es fernerhin sein Bestreben sein wird, seine Kranken aufs pünktlichste und nach den neuesten Erfindungen in der Medizin zu bedienen. Um so mehr da er, nachdem seine Bücher verbrannt sind, die neuesten wieder angeschafft hat; besonders empfiehlt er sich in langwierigen Krankheiten, Auszehrungen, Milzkrankheiten, Hysteric &c. Sein Ruf in weiblichen Krankheiten zeugt für den Erfolg; als Geburtshelfer darf er sich rühmen noch keinen Patienten verloren zu haben. Auch werden Zähne ausgezogen und andere Operationen unter Anwendung des Chloroforms verrichtet.

Nehmt Obacht!

Laßt Euch nicht kaufen noch eingenommen werden durch jene Preisen die in den Zeitungen bekannt gemacht sind. Wir verkaufen so niedrig als unser nächster Nachbar, und in der That so niedrig als irgend ein commißioniertes Haus in diesem Ort. Wir sind nicht in der Gewohnheit die Preißen zu veröffentlichen, um denjenigen in unsern benachbarten Städten zu schaden; wenn ihr aber bei uns anruft, wird ihr finden daß wir so niedrig wenn nicht niedriger als jemals verkaufen.

O. und J. Säger,
Eisen- und Hart-Waaren Stohr.

Allentaun, Januar 11. nq3m

Zu verlehnen.

Eine geräumige Stube auf dem ersten Boden, in dem abgebrannten Distrikt, schicklich für einen Schneider, Schumacher &c., ist an annehmbaren Bedingungen zu verlehnen. Näheres

Zu dieser Druckerei.

Januar 25. nq3m